

D.: Bellwetterklausur.

15.6.90

Plan 30.5. puhr

Buch WP 52,6 % des Jahresplanaus  
Abtau 52,5 %

" (ind. UMG-Bestände im  
Verlag)

Z WP 39,9 %  
Abtau 39,7 %

Bücher für europäische Sprachabsatz; z.B. Baumforschung - ||  
Liederbuch; sonst die 3 Bände der Bestellungen, in dem  
Jahr praktisch Null; Puhrer UMG soll evtl.  
durch wechseln zu

Ablauf Z: 1) Der große Abzug wird erst ab Juli  
erreichen; bilden unterschiedliche Rückflüsse  
1. Gr. auf 85  
2. u. auf 85  
3. n. auf 69,8 Tte

### Spannung

Fertigungsvorarbeiten vereinbart werden; ab 1.7. alle UIR  
werden Chefredaktionen; z direkt Ö unterstellt;  
keine Schreibschönheit (?);  
Chefredakteur kann sich nicht in Ende setzen und von ke  
bis Vizepräsident auf, was gemacht wird  
Standardarbeiten für Institut ab 2 und mehrere für  
Übernahme mit UIR hängt; Probleme der  
Vorarbeiten selbstständig lösen

AV D unterstellt

### Umwandlung

evtl. erst nach dem 1.7.; wohl nur zentrale  
Prenzlauer Straße, sondern bezirkweise, da Verlag  
nicht sofort genug

## Konzeption

Reduziert um 50% ist sicher nicht realistisch;  
in BLD Umfrage/Beobachtung 300 TDM  
kann nicht mit 1000 verrechnet werden, da Preis und  
Schwelle niedriger sind  
Absatzbedarf muss gestärkt werden durch Umsetzungen.  
Bsp. 2

Festsetzungsperson und neue Verantwortl.; Ende  
des Jahres istbeprobtigen, wo Perpetuation  
beleben

BLD §7 dFr. Titel Urteile 885 TDM / 7n	davon 373 Urteile	40%
	" 511 Urteile	60%

d.h. größter Bedarf kann nur zu

praktikabilitäten ist geführt; jede Tabelle sollte  
sich hoffen; Stärke liegt bei Betriebsteilen bei die  
Hoch/Umstausbildung; vielfach dann geht mit  
Schwödel-Verg., langfristig Kooperation möglich

- Z.-Konsistenz ist verkannt; praktische Probleme  
erstellt; noch keine Rechtfertigung
- UFT mit Dauer Wöhle Joint venture  
in Völklingen; noch kein Vertrag
- Schwerpunktthilfe  
Daneben an Z. hilft in der Regel nach den  
zu erledigende. Fällen; entscheidend sind  
Abkommen; der Verband Konsumenten an  
BED-Versand auf Reder, DHL-Zerspan keine Chance
- Metallverarbeitung Kooperationsvereinbarung  
in Völklingen ohne enge Bindung
- Da noch nicht endgültig aufgestellt

Bemühten um Ausdehnung des Netzwerks in Rheinland  
und BLD; Erfahrungen kann mit den Verbr.

der UFT, über verbindliche Grundsätze

Anzeigen: mehrere Verbindl. mit Anzeigen abstimmen,  
bis 45% Position spätestens in April  
weden Agentur gebundene  
Heterogen bekommt L. Redakteur, da durch Anzug //  
positives Ergebnis  
Mögl. als Verluste diese

- o Jeppenreiter Mithg., Vogel, Elsner, o.a.  
Fazitber., d.h. Abgrenzen, dass Gesamtziel, an  
zu übernehmen
- o Über Banken Mediationsrate für Z.Hj wahrscheinlich
- o Aktuelles Angebot der Maxwell-Frappe, sich  
mehrere Fachberufe anzulegen; eine solche  
Kooperation könnte Überlebenschance verbessern  
bisher nur Versprechen mit dem Deutsches Land - Netzwerk  
(Rösenthal (Villenthal?))
- o ~~Beste Qualität~~ Qualität wird auch bei V.T.  
Berechtigungspraxis übernehmen, aber mit  
Strukturveränderung in Risiko Weisung
- o From Retailius bietet ihm selbst From einigen  
in Vertrieb/Versand Post
- o Herausgeberdruck von UFT soll am 30.6.  
gelöst werden; d.h. Angebot

Wo man die Chance hat, sollte man sich an  
alle freie Verbündete anlehnen  
Bisher kann an Ressourcen kaum noch weiter  
generell beschafft werden; höchster Aufwands-  
entwicklung (Dienstreisen v.v.)

\*BGL: Bei der Schaffung Betriebsrat (ca. 100000) bleibt Gewerbe-  
hof frei von der Polizei; Sozialplan wird vorbereitet